

Von: Ralph Lichtensteiger; icaruslicht@gmail.com

Datum: **29. März 2020 20:53:00 MEZ**

An: Benedikt Lux; benedikt.lux@gruene-fraktion-berlin.de

Betreff: Kritik

Sehr geehrter Herr Lux,

Sie sollten sich aus Dingen die Sie anscheinend nicht verstanden haben heraushalten. Informieren Sie sich einmal gründlich über COVID-19 und alles was damit zusammenhängt, auch international und wissenschaftlich, bevor Sie Empfehlungen zu den bestehenden Ausgangsbeschränkungen abgeben.

Zitat aus dem Tagesspiegel:

[Benedikt Lux, der innenpolitische Sprecher der Grünen, sagte dem Tagesspiegel, „dass es auch mal möglich sein muss, 15 Minuten auf einer Parkbank zu sitzen, wenn man dabei genügend Abstand zum Nächsten hält“.]

<https://www.tagesspiegel.de/berlin/gruene-wollen-kontaktverbot-lockern-darf-man-inberlin-bald-wieder-auf-baenken-sitzen/25694606.html>

Mit Ihren Äußerungen die im Tagesspiegel zitiert werden dokumentieren Sie Ihr Unwissen und Ihre komplette Inkompetenz in Bezug auf diese COVID-19-Katastrophe. Es ist absolut verantwortungslos zum jetzigen Zeitpunkt über irgendwelche Lockerungen der Ausgangsbeschränkungen zu sprechen. Es werden in Berlin ja nicht mal die bestehenden (im Vergleich zu Frankreich) laschen Ausgangsbeschränkungen eingehalten.

Ignoranz, Inkompetenz und Arroganz der Regierung hat diese Krise unnötig verschärft. Diese Unfähigkeit der Politik wird Leben kosten. Ich hoffe Ihnen und Ihrer Partei wird das endlich bewusst und Sie informieren sich endlich richtig, um eine solche globale Katastrophe überhaupt zu verstehen und dann adäquat zu bewältigen.

Mit freundlichen Grüßen,

R. Lichtensteiger

lichtensteiger.net

Stay home. Stay safe. Save lives.